



Gemmo-Mazerat Feige Dr. Koll	PZN 18468005	PZHN 5735841	21,95 EUR (EVP)	(43,70/100 ml)
Gemmo-Mazerat Himbeere Dr. Koll	PZN 18468181	PZHN 5736705	21,95 EUR (EVP)	(43,70/100 ml)
Gemmo-Mazerat Kastanie Dr. Koll	PZN 18468028	PZHN 5735864	21,95 EUR (EVP)	(43,70/100 ml)
Gemmo-Mazerat Mammutbaum Dr. Koll	PZN 18468011	PZHN 5735858	21,95 EUR (EVP)	(43,70/100 ml)
Gemmo-Mazerat schwarze Johannisbeere Dr. Koll	PZN 18467997	PZHN 5735835	21,95 EUR (EVP)	(43,70/100 ml)
Gemmo-Mazerat Silberlinde Dr. Koll	PZN 18467980	PZHN 5735829	21,95 EUR (EVP)	(43,70/100 ml)

Sollten Sie Fragen zu unseren naturheilkundlichen Produkten haben, freuen wir uns auf Ihre E-Mail.

DR. KOLL
B I O P H A R M

info@koll-biopharm.de

DR. KOLL
B I O P H A R M



**Die
Originale**
von Dr. Koll
Biopharm

Gemmo-Mazerate

Die Gemmo-Gold-Standards von Dr. Koll Biopharm

Dr. Koll Biopharm –
wissenschaftlich entwickelte naturheilkundliche Produkte

Übersicht Gemmo-Mazerate Dr. Koll Biopharm



Gemmo-Mazerat Feige
(PZN 18468005)



Gemmo-Mazerat Himbeere
(PZN 18468181)



Gemmo-Mazerat Kastanie
(PZN 18468028)



Gemmo-Mazerat Mammutbaum
(PZN 18468011)



Gemmo-Mazerat schwarze Johannisbeere
(PZN 18467997)



Gemmo-Mazerat Silberlinde
(PZN 18467980)

Unsere Gemmo-Mazerate: der Gemmo-Gold-Standard von Dr. Koll Biopharm

Gemmo-Mazerate machen das „Lebendigste“ der Pflanzen als Heil- und Regenerationskraft für den Menschen nutzbar. Die aktiven Bestandteile werden ausschließlich aus dem Embryonalgewebe der Pflanzen gewonnen. Daher werden nur Knospen (lateinisch= gemma), Triebspitzen, junge Schösslinge oder wachsende Wurzelspitzen verwendet. Dieses Pflanzengewebe befindet sich in der Vermehrung und ist reich an pflanzlichen Wachstumsfaktoren und Nukleinsäuren. In ihm steckt die meiste Kraft und die ganze Energie der zukünftigen Pflanze.

Der Entdecker der Gemmo-Mazerate war der belgische Arzt Dr. Pol Henry, der erkannte, dass im Embryonalgewebe der Pflanzen alle genetischen Informationen vorhanden sind und es daher die höchste Potenz an Vitalität hat.

Die Gemmo-Mazerate wirken reinigend, ausleitend und regulierend im menschlichen Organismus. Aufgrund ihres Potentials bewirken sie eine Harmonisierung und regen die Selbstheilungskräfte des Körpers an. Gemmo-Mazerate regen den Zellstoffwechsel an und sorgen für eine Entfernung von Schadstoffen und Resttoxinen. Der Vorteil ist, dass sie als eigenständig, aber auch begleitend zu den konventionellen Medikamenten und homöopathischen Mitteln verwendet werden können.

Bei vielen Funktionsstörungen und Fehlsteuerungen im Körper wie bei wiederkehrenden Infekten, Allergien, Schlafstörungen, Migräne oder Erschöpfungszuständen – um nur einige der Einsatzmöglichkeiten zu nennen – wirken sie regulierend.

Die Herstellung

Mit großer Sorgfalt und von Hand werden im Frühjahr die frischen einheimischen Pflanzenknospen und jungen Triebe aus Wildwuchs oder biologischem Anbau geerntet. Nach einer schonenden Reinigung wird das Embryonalgewebe der Pflanzen in einem Glycerin/ Ethanol-Gemisch mazeriert. Durch diese sorgfältige und zeitaufwändige Herstellung entstehen sehr wirksame und qualitativ hochwertige Gemmo-Mazerate.

► Gemmo-Mazerat Feige Dr. Koll	Seite 4
► Gemmo-Mazerat Himbeere Dr. Koll	Seite 6
► Gemmo-Mazerat Kastanie Dr. Koll	Seite 8
► Gemmo-Mazerat Mammutbaum Dr. Koll	Seite 10
► Gemmo-Mazerat schwarze Johannisbeere Dr. Koll	Seite 12
► Gemmo-Mazerat Silberlinde Dr. Koll	Seite 14

Gemmo-Mazerat Feige

Tropfen, 50 ml

Hochkonzentrierter Bio-Glycerolkomplettextrakt aus Knospen der Feige (*Ficus Carica*) (10%). Frischpflanze aus biologischer Ernte. 100 % glutenfrei und vegan.

Einnahme-Empfehlung: 2 x 30 Tropfen täglich pur oder in Wasser einnehmen.



PZN: 18468005, PHZN: 5735841



Der Feigenbaum

Der Feigenbaum gehört zur Familie der Maulbeergewächse, stammt ursprünglich aus Südost-Asien und hat sich im Mittelmeergebiet akklimatisiert. *Ficus carica* ist eine der frühesten Anbaupflanzen des Menschen. Seit jeher stellt die Feige den starken Zusammenhang zwischen Spiritualität und Sinnlichkeit dar. Der Feigenbaum gilt auch als Baum der Erkenntnis. Die Anwendung des Feigenbaumes als Heilmittel wird schon im Alten Testament beschrieben. Hildegard von Bingen erwähnte die gute Wirkung der Blätter und Wurzeln in ihrem großen Werk „Physika“. Auch in den Kräuterbüchern des späten Mittelalters wird die heilende Kraft des Feigenbaums gelobt.

Der Feigenbaum in der Gemmotherapie

Die Feigenknospe ist ein außergewöhnliches Heilmittel, da sie eine tief greifende Wirkung im psychischen Bereich hat und im Sinne des „Baumes der Erkenntnis“ zur Lösung von Problemen beitragen kann. Seine beruhigende Wirkung auf das Nervensystem ist bemerkenswert.

Wirkung

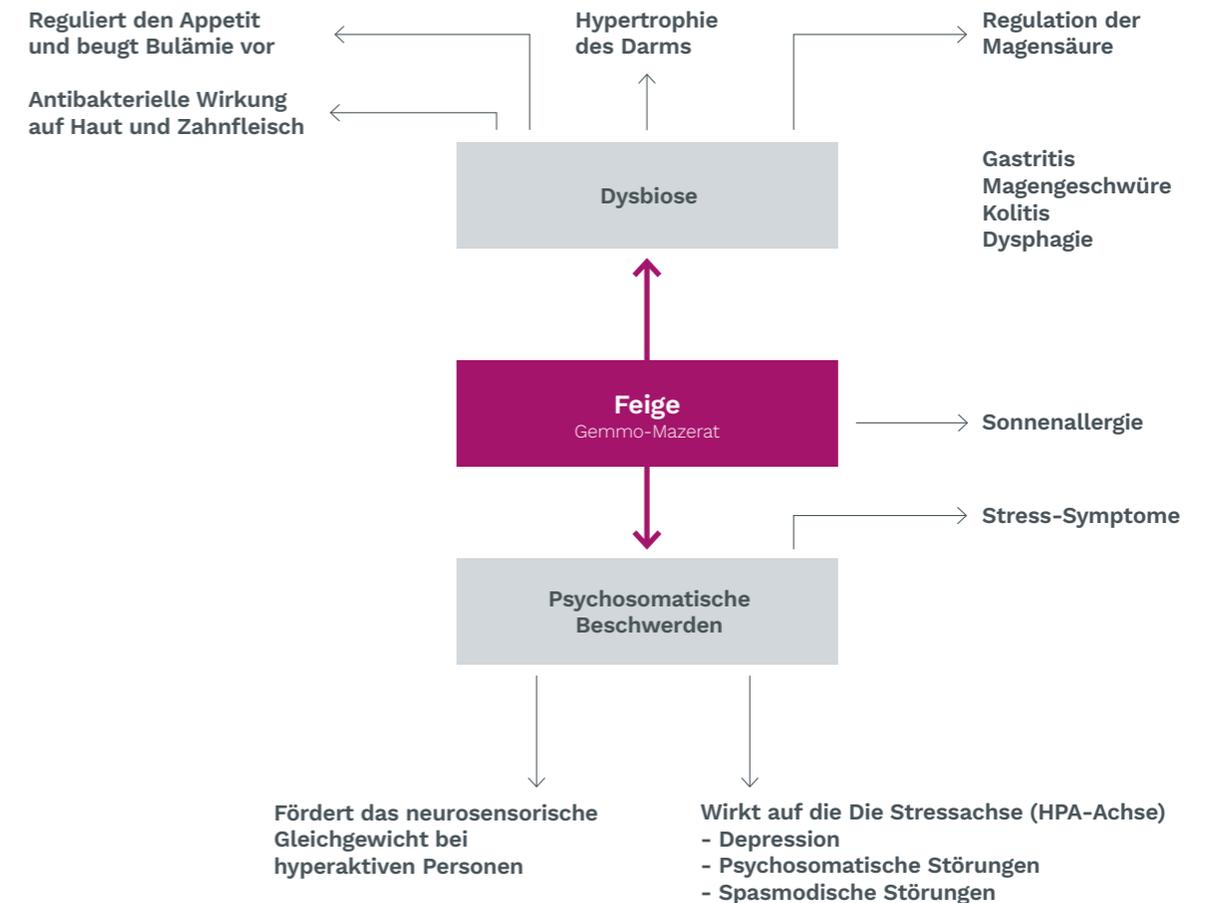
- ▶ Appetit regulierend
- ▶ Magensaft regulierend
- ▶ Verdauung harmonisierend
- ▶ Beruhigend
- ▶ Angstlösend

Einsatz

- ▶ Psychosomatische Beschwerden
- ▶ Magenbeschwerden
- ▶ Magenschleimhautentzündungen
- ▶ Stress und Nerösität

In der Gemmotherapie spielt dieses Knospen-Mazerat eine entscheidende Rolle bei psychosomatischen und stressbedingten Beschwerden. Hierzu gehören Magenschmerzen, Magenschleimhautentzündungen und Magengeschwüre. Insgesamt reguliert es den Appetit und harmonisiert die Verdauung.

Das Anwendungsspektrum der Feige

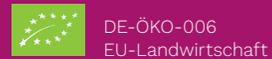


Gemmo-Mazerat Himbeere

Tropfen, 50 ml

Hochkonzentrierter Bio-Glycerolkomplettextrakt aus Sprossen des Himbeere (Rubus Idaeus) (10%). Frischpflanze aus biologischer Ernte. 100 % glutenfrei und vegan.

Einnahme-Empfehlung: 2 x 30 Tropfen täglich pur oder in Wasser einnehmen.



PZN: 18468181, PHZN: 5736705



Die Himbeere

Wie die Erdbeere oder Apfel und Birne gehört die Himbeere zu den Rosengewächsen. Der Strauch ist vor allem wegen seiner saftig schmeckenden Früchte bekannt. Er wächst gerne an sonnigen Böschungen und Waldrändern auf kargen und säurehaltigen Böden. Bereits in der Antike wurde die Himbeere als Heilpflanze in der Medizin gelobt. Im Mittelalter wurden die wild wachsenden Himbeeren von den Mönchen kultiviert und als Therapeutikum eingesetzt. Hildegard von Bingen lobte die Heilkraft der Himbeere besonders bei Fieber. In der traditionellen europäischen Heilkunde wird die Himbeere seit Jahrhunderten zur Erleichterung und Beschleunigung der Geburt sowie zur Stärkung des Uterus verwendet.

Die Himbeere in der Gemmotherapie

Der Pflanzenextrakt der Himbeere unterstützt in der Gemmotherapie die Regulierung des Hormonhaushaltes der Frau über eine Balancierung der zentralen Hormonachse im Körper. Es ist daher ein Mittel, das vor und nach der

Wirkung

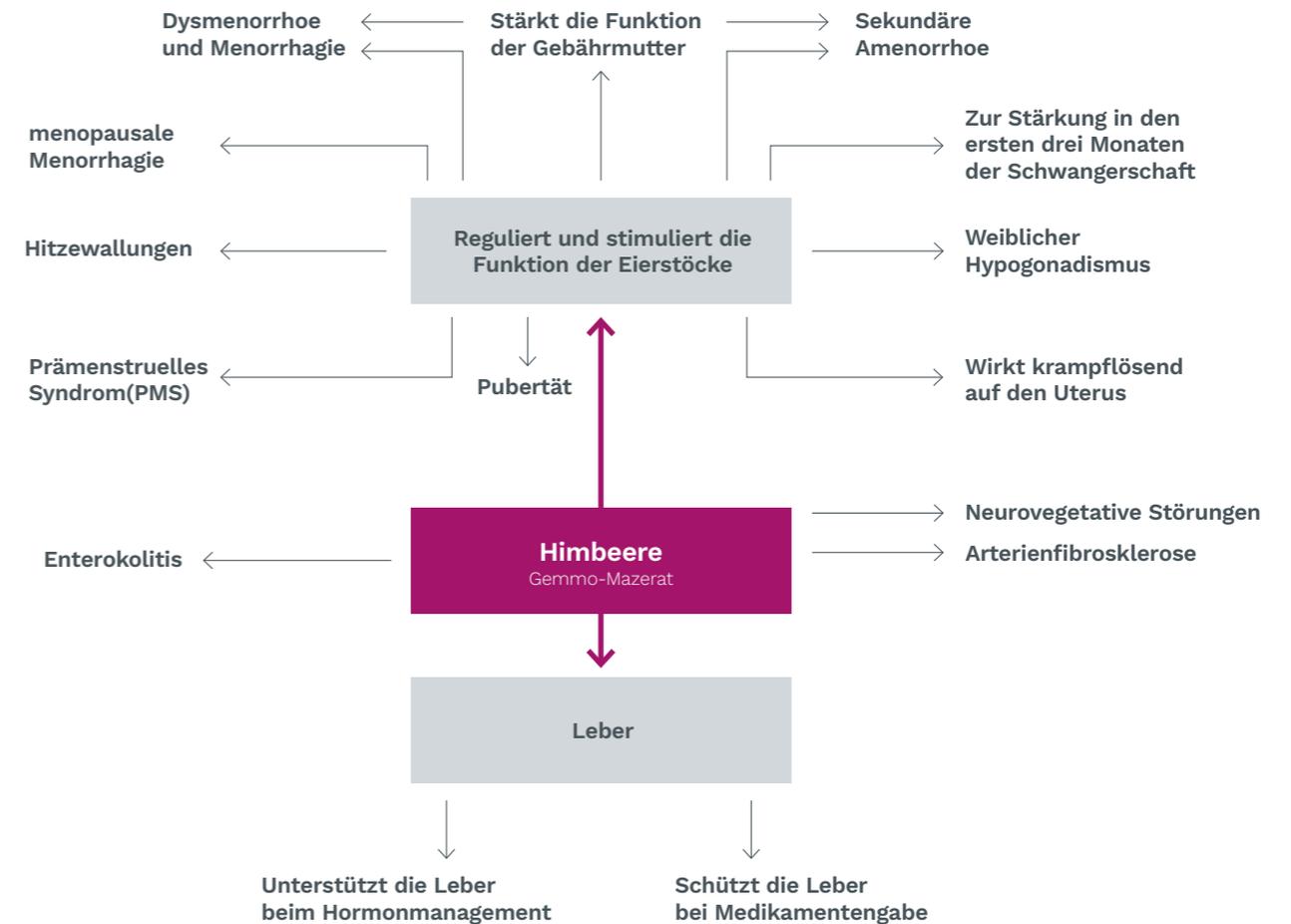
- ▶ Reguliert das weibliche Hormonsystem
- ▶ Unterstützt die Funktion der Eierstöcke
- ▶ Entspannend und krampflösend
- ▶ Schmerzlindernd

Einsatz

- ▶ Menstruationsbeschwerden
- ▶ Unregelmäßiger Zyklus mit verzögerter Menstruation
- ▶ Gebärmutterbeschmerzen
- ▶ Krämpfe und Verspannungen
- ▶ Wechseljahrsbeschwerden

Menopause erfolgreich angewendet werden kann. Die Wirkung bei Menstruationsbeschwerden, bei Verzögerung der Regelblutung, Ausbleiben der Monatsblutung oder bei schweren und anhaltenden Menstruationsblutungen ist bemerkenswert. Die Himbeere spielt eine große Rolle bei der Regulierung und Stimulierung der Eierstöcke. Bei Schmerzen im Gebärmutterbereich während und außerhalb der Menstruation wirkt die Himbeere krampflösend und schmerzlindernd. Im gesamten Körper ist die Himbeere entspannend und krampflösend.

Das Anwendungsspektrum der Himbeere



Gemmo-Mazerat Kastanie

Tropfen, 50 ml

Hochkonzentrierter Bio-Glycerolkomplettextrakt aus Knospen der Esskastanie (*Catanea vesca*) (10%). Frischpflanze aus biologischer Ernte. 100 % glutenfrei und vegan.

Einnahme-Empfehlung: 2 x 30 Tropfen täglich pur oder in Wasser einnehmen.



PZN: 18468028, PHZN: 5735864



Die Esskastanie

Die Esskastanie gehört zur Familie der Buchengewächse. Sie liebt ein mildes Klima und saure, kieselsäurehaltige Böden. Ursprünglich stammt der Baum aus Kleinasien, wurde aber von den Römern mit der Weinkultur in das mediterrane Europa gebracht. In unseren Breiten finden wir in klimatisch bevorzugten Regionen auch die Esskastanienbäume. *Castanea vesca* ist verwandt mit der bekannten Rosskastanie – *Aesculus hippocastaneum*. Die Esskastanie hat eine stachelige Frucht mit 1-3 Maroni. Diese essbaren Früchte sind sehr kohlenhydratreich und kalorienhaltig. Gerne werden sie im Winter an Maroniständen angeboten.

Die Esskastanie in der Gemmotherapie

Für die Gemmotherapie werden die Knospen der Esskastanie verwendet. *Castanea vesca* ist ein wichtiges entgiftendes und ausleitendes Mittel. Seine Wirksamkeit richtet sich besonders auf das lymphatische System. Es wirkt entstauend und den Lymphfluss anregend. Das Mazerat

Wirkung

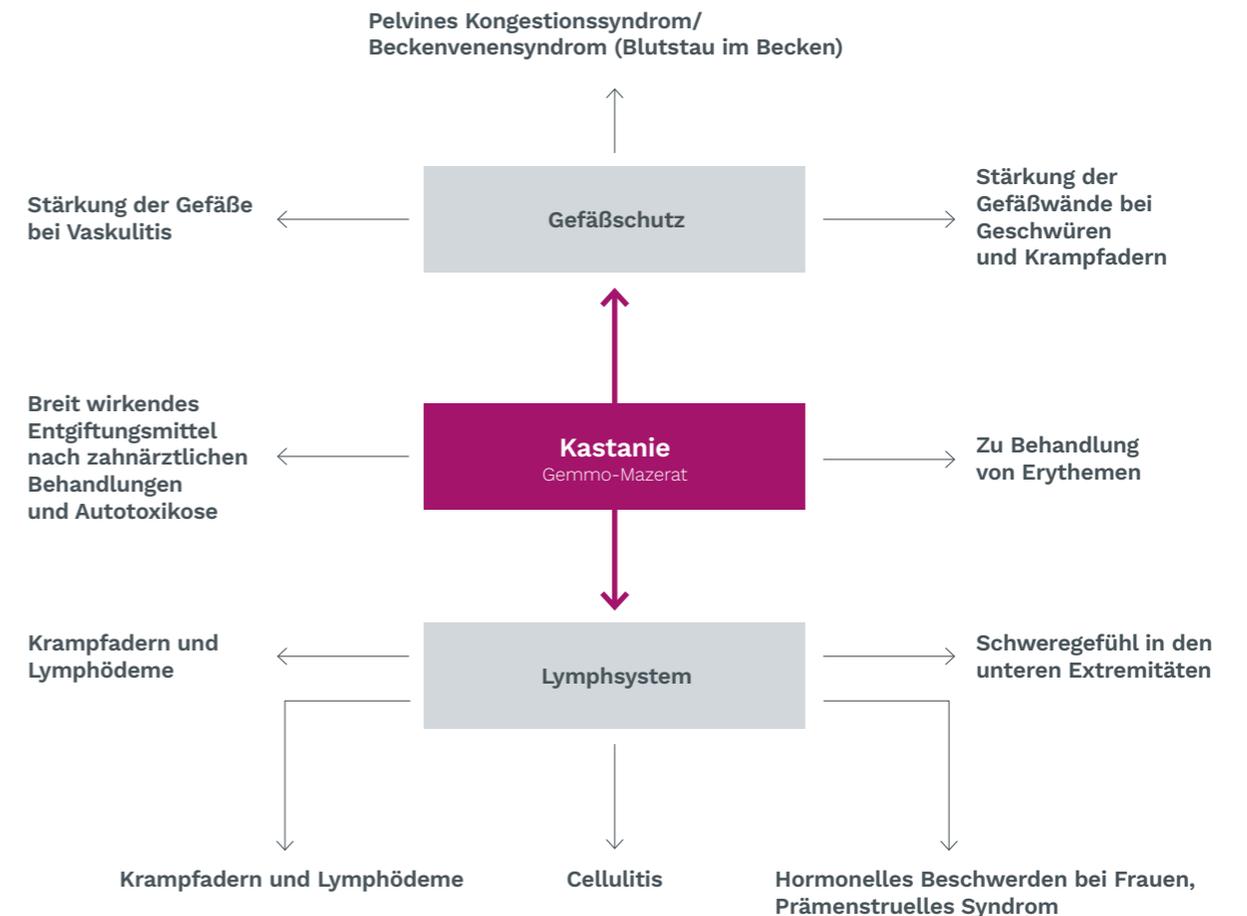
- ▶ Entgiftend und ausleitend
- ▶ Regt den Lymphfluss an
- ▶ Unterstützt den Blutfluss im venösen Kreislauf

Einsatz

- ▶ Ausleitung und Entgiftung
- ▶ Lymphstauung und Ödeme
- ▶ Krampfadern
- ▶ Schwere Beine

der Esskastanie kann bei allen Störungen der Zirkulation im Lymphsystem angewendet werden z. B. bei Lymphödem. Da es auch den Blutfluss im venösen Kreislauf unterstützt, ist es in der Gemmotherapie ein sehr gutes Mittel bei Venenstauung, Krampfadern und allgemein „schweren Beinen“.

Das Anwendungsspektrum der Kastanie



Gemmo-Mazerat Mammutbaum

Tropfen, 50 ml

Hochkonzentrierter Bio-Glycerolkomplettextrakt aus Sprossen des Mammutbaums (*Sequoia Gigantea*) (10%). Frischpflanze aus biologischer Ernte. 100 % glutenfrei und vegan.

Einnahme-Empfehlung: 2 x 30 Tropfen täglich pur oder in Wasser einnehmen.



PZN: 18468011, PHZN: 5735858



Über den Mammutbaum

Sequoia gigantea gehört zur Familie der Zypressengewächse. Sein Name besagt es bereits, der Mammutbaum ist der Riese unter den Bäumen und kann die gigantische Höhe von 90 Metern erreichen. Mammutbäume sind wahre Überlebenskünstler. Sie können große Hitze und Kälte ertragen. Ihre dicke und faserige orange-braune Rinde schützt sie bei Waldbränden.

Der Mammutbaum in der Gemmotherapie

Für die Gemmo-Mazerate werden die jungen, frischen, grünen, unverholzten Triebe verwendet. Wie der Mammutbaum selbst in der Natur widrige Umstände überlebt, so unterstützt er Körper und Seele bei Erschöpfung jeder Art. Die Sprossen des Mammutbaumes wirken belebend und erfrischend, geben Kraft und Stärke. Der Extrakt des Mammutbaumes ist ein Tonikum bei körperlichen Schwachzuständen, aber auch bei psychischen Krisen. Er gilt als wichtiges Gemmotherapeutikum bei Menschen, die sich in einer Burn-Out-Situation befinden. Wenn man bedenkt,

Wirkung

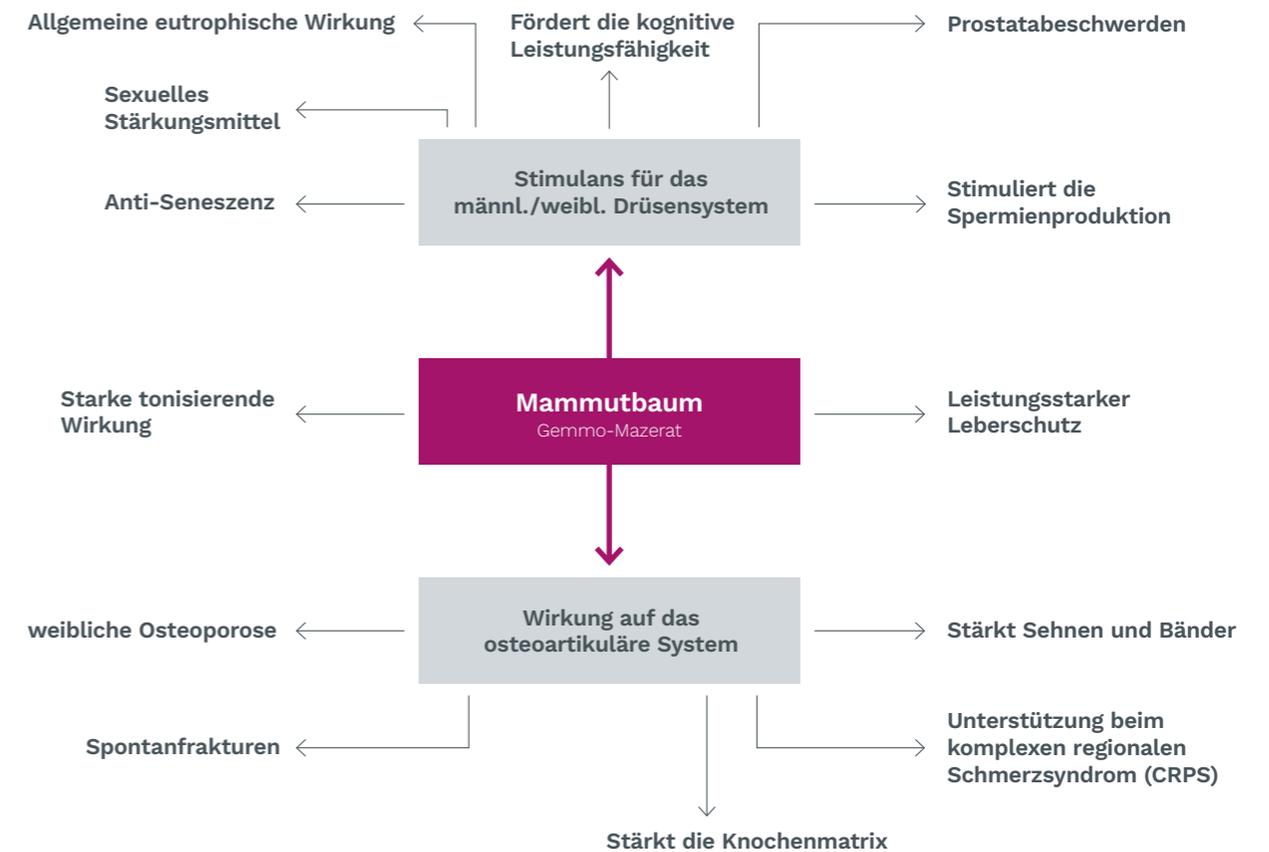
- ▶ Vitalisierend
- ▶ Belebend
- ▶ Tonikum

Einsatz

- ▶ Unruhe und Depressionen
- ▶ Erschöpfung, geistig und sexuell
- ▶ Burn-Out
- ▶ „Good Aging“
- ▶ Prostatabeschwerden

wie alt ein Mammutbaum werden kann, so ist es nicht verwunderlich, dass die jungen Sprossen dieses erstaunlichen Baumes als Mittel für ein „Good-Aging“ eingesetzt werden – als Mittel zur Revitalisierung bei mangelnder Leistungsfähigkeit in den „besten Jahren“. Es kann die Alterung sowohl im sexuellen wie im intellektuellen Bereich bremsen. Der Mammutbaum wird auch bei Prostatabeschwerden eingesetzt.

Das Anwendungsspektrum des Mammutbaums



Gemmo-Mazerat Schwarze Johannisbeere

Tropfen, 50 ml

Hochkonzentrierter Bio-Glycerolkomplettextrakt aus Knospen der schwarzen Johannisbeere (*Ribes nigrum*) (10%). Frischpflanze aus biologischer Ernte. 100 % glutenfrei und vegan.

Einnahme-Empfehlung: 2 x 30 Tropfen täglich pur oder in Wasser einnehmen.



PZN: 18467997, PHZN: 5735835



Die schwarze Johannisbeere

Die schwarze Johannisbeere gehört zur Familie der Stachelbeergewächse. Sie gedeiht in feuchten Wäldern und auf Torfböden. Bei der schwarzen Johannisbeere handelt es sich um eine der wenigen Knospen, die aus kultivierten Pflanzen gewonnen werden. Die medizinischen Wirkungen der schwarzen Johannisbeere waren schon der Heiligen Hildegard von Bingen im 12. Jahrhundert bekannt.

Die schwarze Johannisbeere in der Gemmotherapie

Die Johannisbeere ist der Star in der Gemmotherapie. *Ribes nigrum* ist bekannt für seine entzündungshemmenden Eigenschaften und für den erfolgreichen Einsatz bei allen Formen allergischer Erkrankungen. Die bekanntesten Anwendungen sind Heuschnupfen und allergisches Asthma. Die schwarze Johannisbeere wird auch als „pflanzliches Kortison“ bezeichnet, da es eine kortisonähnliche Wirkung hat – allerdings ohne die Nebenwirkungen des echten Kortisons. Aufgrund seiner regulierenden Wirkung bei „Fehlsteuerungen“ im Organismus kann es

Wirkung

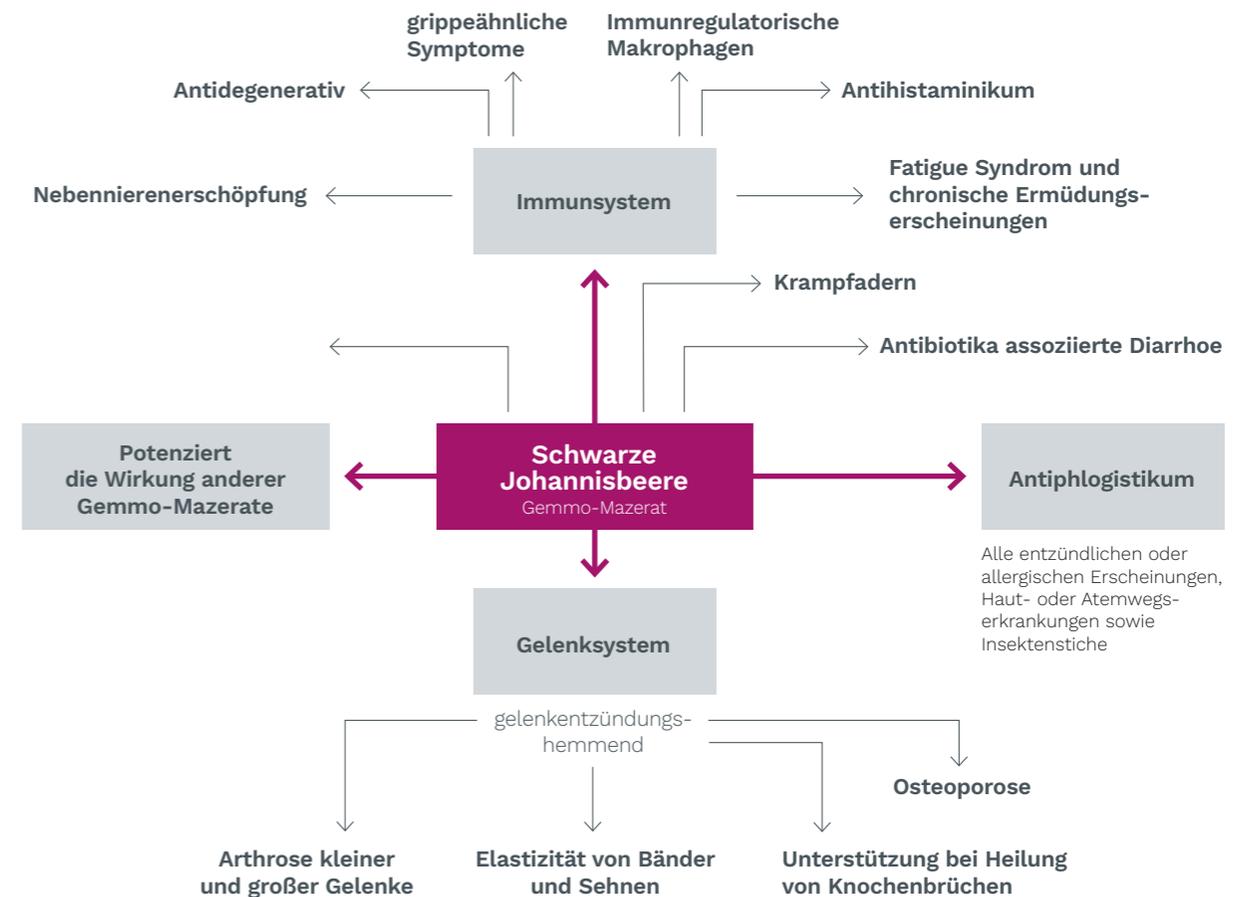
- ▶ Entzündungshemmend
- ▶ Schmerzlindernd
- ▶ Antiallergisch
- ▶ Entgiftend
- ▶ Stoffwechsel aktivierend

Einsatz

- ▶ Heuschnupfen
- ▶ Allergisches Asthma
- ▶ Allergien und Ekzeme
- ▶ Chronische Entzündungen
- ▶ Grippe Infekte, Bronchitis
- ▶ Migräne
- ▶ Immunstimulierend

erfolgreich eingesetzt werden bei akuten und chronischen Hautausschlägen, bei trockenen und feuchten Ekzemen, bei Akne und Psoriasis. Da die schwarze Johannisbeere entzündungshemmende Wirkungen hat, wird sie bei grippeähnlichen Infekten, Beschwerden und Entzündungen im Hals-Nasen- und Ohrbereich und bei chronischer Bronchitis verwendet. *Ribes nigrum* besitzt die besondere Eigenschaft, mit den übrigen Knospen in der Gemmotherapie einen Synergieeffekt zu erzielen und damit deren Wirkung zu verstärken.

Das Anwendungsspektrum der schwarzen Johannisbeere



Gemmo-Mazerat Silberlinde

Tropfen, 50 ml

Hochkonzentrierter Bio-Glycerolkomplettextrakt aus Knospen der Silberlinde (Tilia Tomentosa) (10%). Frischpflanze aus biologischer Ernte. 100 % glutenfrei und vegan.

Einnahme-Empfehlung: 2 x 30 Tropfen täglich pur oder in Wasser einnehmen.



PZN: 18467980, PHZN: 5735829



Über die Silberlinde

Die Silberlinde gehört zur Familie der Lindengewächse. Sie zeichnet sich durch ihre auf der Unterseite weißen, silbrig glänzenden Blätter aus. Die Lindenbäume lassen bei jedem Menschen positive und frohe Gedanken wach werden. Die Übersetzung bedeutet soviel wie zart, milde, weich. Die Bezeichnung „lind“ findet sich in vielen Vornamen wie Gerlinde oder Linda, Flurbezeichnungen oder Städtenamen. Früher stand in jedem Dorf ein Lindenbaum.

Die Silberlinde in der Gemmotherapie

Die Silberlinde hat eine starke Wirkung auf das zentrale Nervensystem und die psychische Verfassung des Menschen. Bei unbestimmten Ängsten, nervösen Störungen, bei depressiven und melancholischen Stimmungen wirkt sie angstlösend, nervenstärkend und beruhigend.

Die Silberlinde hat eine beruhigende und entspannende Wirkung. Daher ist Tilia tomentosa ein sehr gutes Mittel bei allen Formen von Schlaflosigkeit wie Einschlafstörungen

Wirkung

- ▶ Verkürzt die Einschlafzeit
- ▶ Verbessert das Durchschlafen
- ▶ Nervenstärkend
- ▶ Krampflösend

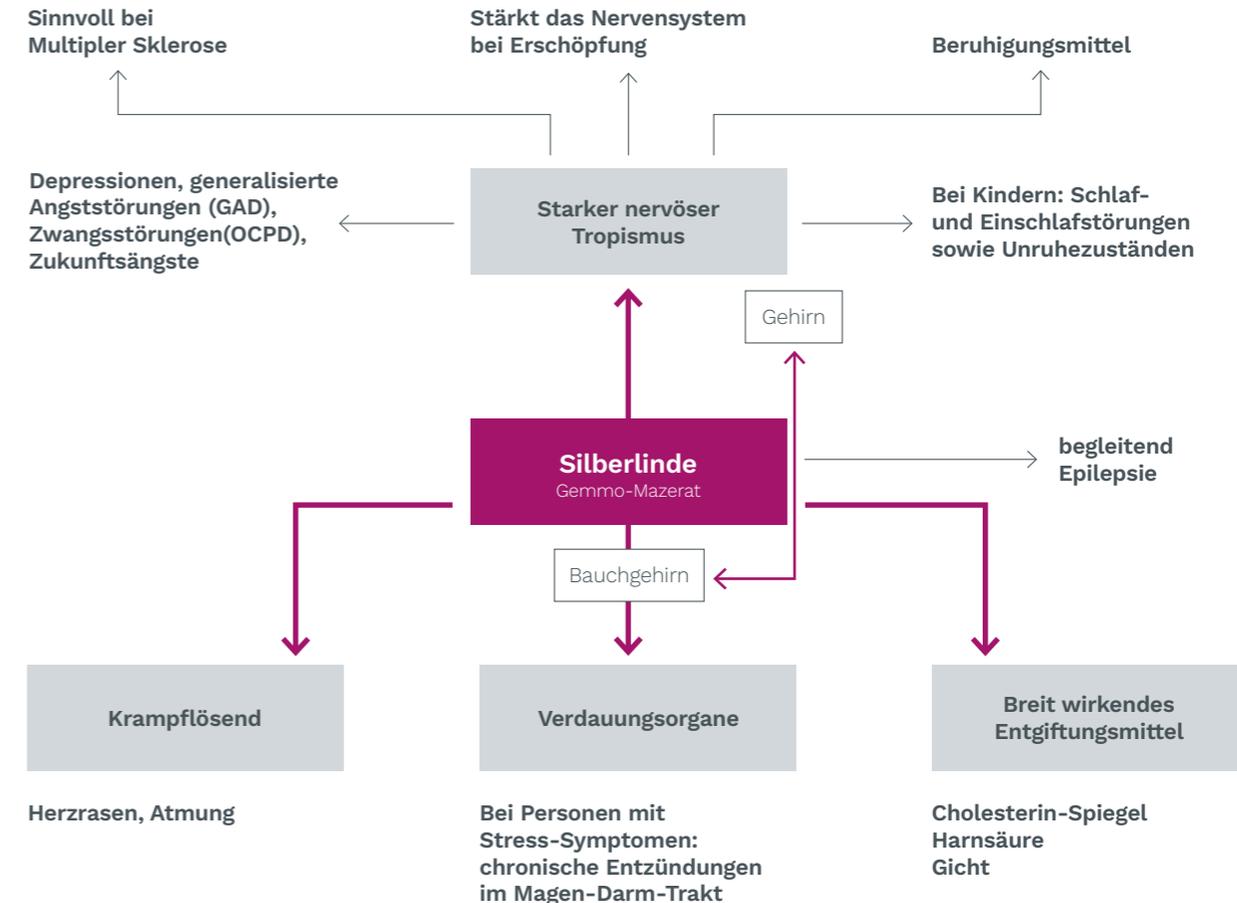
Einsatz

- ▶ Ein- und Durchschlafstörungen
- ▶ Nervosität und Unruhe
- ▶ Depressionen, Burn-Out
- ▶ Krämpfe

und Durchschlafstörungen. Sie bildet das ideale Heilmittel in der Kinderheilkunde. Aufgrund ihrer beruhigenden Wirkung kann sie Kindern helfen, die nicht einschlafen können, nervös, unruhig oder hyperaktiv sind. Die Silberlinde gilt auch als beruhigendes „Frauenmittel“ bei Ängsten, einer unbestimmten Traurigkeit oder Nervosität.

Die angstlösenden, beruhigenden und schlaffördernden Effekte der Silberlinde konnten übrigens in einer im Jahr 2020 veröffentlichten Studie nachgewiesen werden.¹

Das Anwendungsspektrum der Silberlinde



1. K. Appel et al., Binding effects on the GABAA receptor may explain its traditional anxiolytic use; Zeitschrift für Phytotherapie 2020; 44(04): 177-181 DOI: 10.1055/a-1126-9298.